

Coaching mit Herz, Hand und Verstand

Neue Herangehensweisen für lösungsorientiertes Einzel- und Teamcoaching



Im Coaching mit allen Sinnen zu arbeiten hat sich in der Praxis bestens bewährt. In erstaunlich kurzer Zeit gelingt es, eine konstruktive innere Haltung herbeizuführen, der Schlüssel zu Lösungen höherer Ordnung! Analoge Mittel bringen Bewegung ins Spiel. Gewürzt mit einer Prise Situationskomik, Augenzwinkern und Humor wird ein Stimmungsumschwung möglich.

Die Herangehensweisen basieren auf Milton H. Erickson und anderen Pionieren systemischen, lösungsorientierten Arbeitens. Peter Nemetschek entwickelte daraus Methoden für das Feld der Systemischen Familientherapie, später auch für Supervision und Coaching.

Das Seminar bietet eine gute Gelegenheit, die im Buch „Coaching und Systemische Supervision mit Herz, Hand und Verstand. Handlungsorientiert arbeiten, Systeme aufbauen“ (K. Theuretzbacher & P. Nemetschek, 2009 bei Klett-Cotta) beschriebenen Methoden und Herangehensweisen näher kennen zu lernen und mit ihnen praxisnah zu experimentieren.

Ziele

- > Sie erhalten Anregungen für Beratung und Coaching mit Einzelpersonen und Teams.
- > Sie lernen neue analoge, handlungsorientierte Methoden und Mittel kennen.
- > Sie experimentieren mit diesen und erweitern dadurch Ihr methodisches Repertoire.

Inhalte

- > Arbeiten mit Time-Lines
- > Großräumig komplexe, vier-dimensionale Systemlandschaften aufbauen
- > Ressourcenarbeit, Schritte von „Jetzt“ zu „Geschafft“ und weitere Interventionen für Lösungen höherer Ordnung
- > Sprachliche Feinheiten in der Arbeit mit diesen Ansätzen
- > Einsatzmöglichkeiten (u. a. für die Arbeit mit Teams), Chancen und Grenzen der Methoden

Methodik

- > Demonstrationen, praxisorientierte Anleitungen, Übungen, Reflexion

Zielgruppe

- > BeraterInnen und Coaches, die ihr methodisches Repertoire erweitern wollen

Trainer & Dauer

- > Mag. Klaus Theuretzbacher
- > 2 Tage